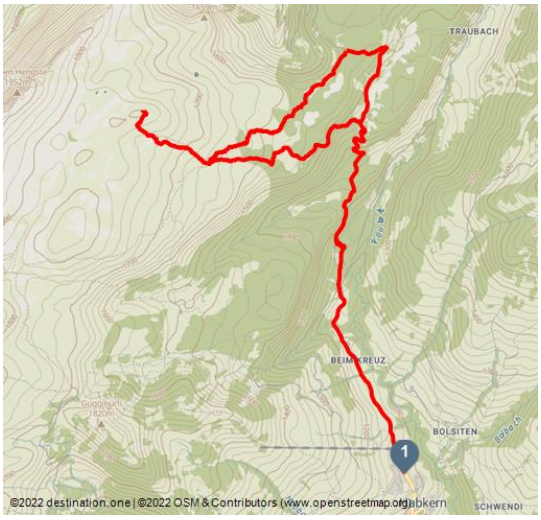
Durchs Seefeld zu einer Höhle

Hiking Trail

Karin Meier, Berner Wanderwege



Tour Dates:

medium	13,8 km	4 h 30 min	750 m
Difficulty	Distance	Duration	Altitude

750 m	1801 m	1118 m
Altitude descending	Highest Point	Lowest Point

Wanderplaner
der Berner Wanderwege

Recommended Seasons:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Diese Rundwanderung ab Habkern führt zur Tropflochhöhle im abgelegenen und verwunschenen Seefeld. Längere Strecke auf Hartbelag.

Der schnellste und einfachste Weg in die Moorlandschaft des Seefelds beginnt bei der Postautohaltestelle «Habkern, Zäundli». Zunächst folgt man dem Wanderweg in nördlicher Richtung zum Grünenbergpass. Der erste und letzte Teil der Strecke – im Aufstieg etwa 75 Minuten, auf dem Rückweg ca. 60 Minuten – führt über Hartbelag. Immer weiter an Höhe gewinnend, erreicht man bald den Grünenbergpass. Er ist das Tor zum Seefeld, einer märchenhaften Moorlandschaft mit knorrigen Bäumen, duftenden Wacholder- und Blaubeersträuchern und zahlreichen Felsblöcken. Hier benötigt man nur wenig Fantasie, um sich im Reich der Feen und Zwerge zu wähnen. Statt zu träumen sollte man jedoch wachsam bleiben. Denn der Wanderweg ist nicht immer klar ersichtlich, weshalb man auf die weiss-rot-weissen Markierungen achtgeben sollte.

Ratings:

★★★☆☆ Kondition
★★☆☆☆ technique
★★☆☆☆ Erlebnisqualität
★★★★☆ Panorama

Address:

3804 Habkern

Author:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
https://www.bernerwanderwege.ch/

Stetig ansteigend, führt der Wanderweg vom Grünenbergpass zuerst zum Hinteren Seefeld und dessen Hütte. Kurze Zeit später erreicht man bereits die Hütte des Mittleren Seefelds. Hier beginnt der Abstecher zur Tropflochhöhle. Dies ist eine Sandsteinhöhle, die auch als Seefeldhöhle bekannt ist. Ihr kleiner Eingangsbereich ist selbst für Laien begehbar. Wer ihn erkunden möchte, nimmt zur eigenen Sicherheit eine Stirnlampe und eine Wanderkollegin oder Kollegen mit. Weiter in die Höhle sollte man sich hingegen nur mit kundiger Führung wagen, da man sich im Höhlensystem mit Haupt-, Neben- und Quergängen leicht verirren kann. Zahlreiche Informationen zur Höhle findet man auf der Website der Sektion Bern der Schweizerischen Gesellschaft für Höhlenforschung, sghbern.ch: Unter «HRH» kann man einen Grundrissplan und einen Forschungsbericht zur Höhle herunterladen.

Zurück beim Mittleren Seefeld wählt man den Wanderweg, der zunächst direkt in östlicher Richtung verläuft. Bevor er in den Hinweg zum Grünenbergpass mündet, präsentiert sich hier noch einmal die ganze Schönheit dieser Moorlandschaft.

Scan QR-Code to save this page offline, share with friends and more.

https://s.et4.de/pVzlf

Source: outdooractive.com
ID: oaTour_802399300
Last changed on 23.08.2023, 09:32

Startpoint:
Habkern, Zäundli

Destinationpoint:
Habkern, Zäundli

Directions:
Habkern – Grünenbergpass – Tropflochhöhle – Habkern

Safety Guidelines:
Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf signalisierten Wegen der Kategorie Bergwanderweg.

Equipent:
Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Public Transit:
Anreise: Zug nach Interlaken West, von dort Postauto nach «Habkern, Zäundli». Auf gleichem Weg zurück.

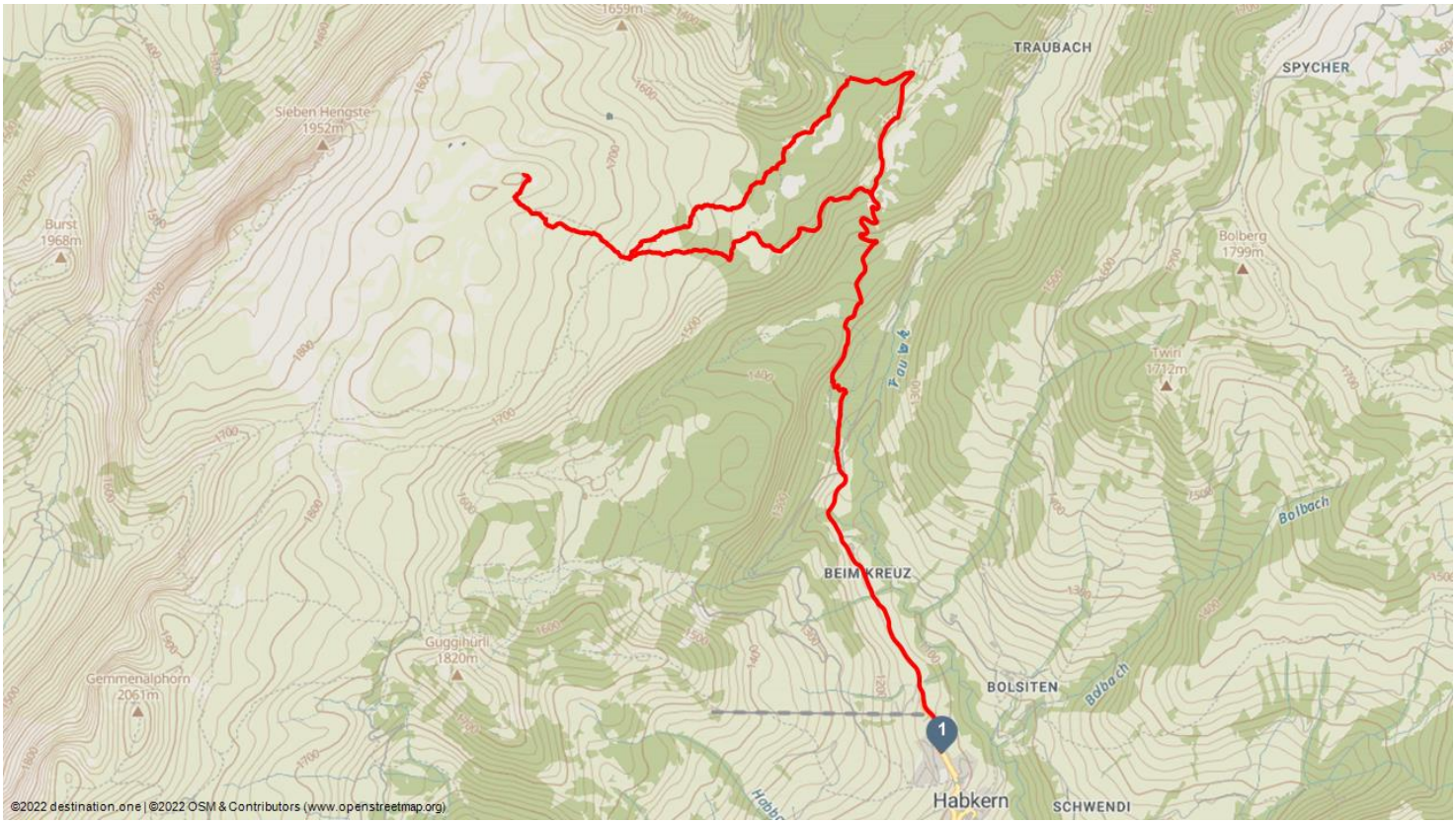
Maps:
swisstopo-Wanderkarte 254T Interlaken

Additional Information:

Berner Wanderwege, 031 340 01 01, info@beww.ch, bernerwanderwege.ch

Karin Meier, Berner Wanderwege

Karin Meier, Berner Wanderwege


TRAUBACH
SPYCHER
Sieben Hengste
1952m
Burst
1968m
Bolberg
1799m
Twiri
1712m
Bolbach
BEIM KREUZ
Guggihürli
1820m
Gemmenalphorn
2061m
BOLSITEN
Habkern
SCHWENDI
1
©2022 destination.one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)